

Faustball NLA – Heimrunde in Oberentfelden

Die ersten Punkte geholt – Oberentfelden Zuhause unglücklich

ChZ – Am vergangenen Samstag den 24.05.2008, traf Oberentfelden Zuhause auf den Aufsteiger aus Diepoldsau und die Equipe aus Deitingen. Nach einer erneut unnötigen Niederlage gegen den Aufsteiger folgte endlich der erste Sieg im Spiel gegen Deitingen.

Die Aargauer begannen vor heimischem Publikum im Angriff viel zu zaghaft. Dem guten aber bezwingbaren Gegner aus Diepoldsau wurde es immer wieder viel zu einfach gemacht wieder ins Spiel zu finden. Da aber auch die Ostschweizer unkonstant agierten, wog die Partie hin und her. Ein fünfter Satz musste die Entscheidung bringen. Nach dem klar gewonnenen vierten Spielabschnitt schienen die Vorteile auf Seitens des Gastgebers. Doch ein erneuter Einbruch der Angreifer verhalf dem Gegner zu einem ungefährdeten Satz- und somit Matcherfolg.

Eine Partie später musste nun eine Reaktion erfolgen. Schwander mit der vollen Verantwortung als Hauptangreifer übernahm nun das Zepter und führte die Suhrentaler zu einem 3:0 Sieg gegen Deitingen.

Endlich ist der erste Sieg Tatsache. Trainer Zbinden ist zwar mit der Einstellung der Spieler hoch zufrieden: <<...aber es fehlt sehr oft am Selbstvertrauen. Meine beiden Angreifer haben erst Ansatzweise gezeigt was Sie wirklich können. Wenn wir im Kopf mit dem nötigen Vertrauen, in sich selbst und die Mitspieler, ins Spiel starten verlieren wir solche Spiele nicht mehr! Wer weiss, vielleicht war genau dieser erste Sieg nötig um die Blockade im Kopf zu lösen.>>

Am kommenden Wochenende bietet sich bereits die Chance diesen leichten Aufwärtstrend zu bestätigen.

In Schwellbrunn, Spielbeginn ist um 16:00 Uhr, bekommen es die Aargauer zuerst mit Elgg und anschliessend mit dem Gastgeber zu tun.

<i>Es spielten:</i>	<i>Nicolas Schwander, Oliver Hodel, Sandro Moor (C), Roger Hunkeler, Reto Hunziker und Christian Zbinden</i>
<i>Abwesend:</i>	<i>Lutz Meyer</i>
<i>Coach / Trainer:</i>	<i>Christian Zbinden</i>
<i>Physiotherapie:</i>	<i>Marianne Frei</i>